

5 Tipps wie Sie Geld sparen können

Nutzen Sie folgende Möglichkeiten, die Kosten für Heizung und Warmwasser zu reduzieren:

- **Monatlich Geld zurücklegen:** Wenn es für Sie möglich ist, legen Sie jeden Monat etwas auf ein Energiekonto.
- **Gasverbrauch senken:** Größere Energiesparmaßnahmen können Sie als Mieter:in nicht vornehmen. Doch auch in einer Mietwohnung lassen sich Heizkosten mit wenig Aufwand und kleinen Investitionen senken. Zum Beispiel mit intelligenten Heizkörperthermostaten, welche die Heizwärme automatisch drosseln, etwa nachts oder bei Abwesenheit. Damit können Sie bis zu 8 % Heizkosten einsparen. Eine weitere wirksame Maßnahme ist beispielsweise, ein nur kurzes und effizientes Stoßlüften, statt die Fenster lange gekippt offenzulassen. Achten Sie auch darauf, Heizkörper stets von Möbeln oder Vorhängen freizuhalten.
- **Räume nicht auskühlen lassen:** Räume, die regelmäßig genutzt werden, sollten im Winter nicht auskühlen. Einen ausgekühlten Raum wieder zu erwärmen, verbraucht mehr Energie, als Räume bei Nichtbenutzung auf Niedrigstufe zu heizen. 15 Grad sollte in allen Innenräumen die Mindesttemperatur sein, um Schimmelbildung zu verhindern.
- **Vorhänge und Rollläden nutzen:** Schließen Sie nachts Ihre Rollläden, um Ihre Fenster zu isolieren. So können Sie bis zu 5 % Energie sparen. Wenn Sie keine Rollläden haben, können Sie Vorhänge nutzen, um Wärmeverlust zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass Vorhänge nicht den Heizkörper verdecken, da Wärme sich sonst schlechter im Raum ausbreitet.
- **Entstauben und entlüften:** Oft reicht es schon aus, die Heizkörper in Ihrem Zuhause regelmäßig von innen nach außen zu entstauben – für eine gute Luftzirkulation. Bei einem Plattenheizkörper greifen Sie am besten zu einer Heizkörperbürste. Alternativ können Sie einfach die Abdeckung öffnen und den Staub mit einem Staubsauger aufsaugen.